

Erlaubung zu bitten.

Lieber geachteter Herr Doktor!

Da die Arbeit an dem Diploma, die im April vorigen Jahres in Ihre Hände gelangte, langsame fortgeschritten ist, als im Interesse der Monumenta Germania gewünscht werden muß, sehe ich mich zu meinem Bedauern gezwungen, sie einem anderen Mitarbeiter zu übertragen. Ich bitte Sie daher das Material, das Sie noch in Händen haben und insbesondere den Fragebogen, den ich Ihnen im November geschickt habe und der noch unvollständig ist, demnächst dem Regierungsrat Kraemer zu übergeben, das ich von der Absendung an mich trennen werde. Für Ihre bisherige Mithilfe und die Überweisung der Ihnen zustehenden Vergütung werden Sie sich gewiss dankbar erhalten haben.

Mit vorzüglicher Hochachtung

W. Bruns